
FDP Wetterau

02.05.2024

FDP besucht Bistro-Café Piccola Italia

Die beiden FDP Kreistagsabgeordneten Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn und Jochen Ruths besuchten gemeinsam mit dem Friedberger FDP Parteichef und Stadtverordneten Dr. Markus A. Schmidt die Friedberger Händlerin und Gastronomin Claudia Claussen in ihrem neu eröffneten Piccola Italia an der Stadtkirche. Claussen, die neben ihrem in das Bistro-Café Piccola Italia integrierten Laden selezione - concept store auch als Geschäftsführerin für die Claussen GmbH aus Wöllstadt in der Industrie- und Handelskammer aktiv ist und zudem mit viel Engagement zum gesellschaftlichen Leben der Kreisstadt beiträgt, und die Liberalen sprachen über aktuelle Initiativen zur Entwicklung der Stadt, über die die Rahmenbedingungen für Gewerbetreibende sowie natürlich über Politik. Denn Claudia Claussen hat sich über Jahrzehnte in Friedberg nicht nur für die Interessen ihrer heimischen Kollegen Geschäftsinhaber, sondern stets auch für die Belange der Kunden eingesetzt. Und auch überregional engagiert sich die Friedbergerin. Denn seit nunmehr bereits 20 Jahren ist Claudia Claussen Mitglied der IHK-Vollversammlung, wo sie gemeinsam mit dem kürzlich wiedergewählten Vizepräsidenten Jochen Ruths die Interessen der heimischen Wirtschaft, der Kunden und Mitarbeiter vertritt.

„Für mich und meinen Partner ist es wichtig, auf die Interessen unserer Gäste ernsthaft einzugehen. Dieses Credo leitet unser Handeln im Piccola Italia, angefangen bei den frisch zubereiteten, original italienischen Angeboten an Speisen und Produkten bis hin zu den Sitzmöglichkeiten im Freien und unseren Öffnungszeiten,“ so Claudia Claussen in dem Gespräch mit den Liberalen.

Auch die u.a. von Markus Schmidt initiierte Initiative zur Gründung eines Innovationsquartiers bzw. BID entlang der Friedberger Kaiserstraße unterstützt die Unternehmerin. Wie der heimische FDP Chef ist auch Claussen davon überzeugt, dass ein solches Quartier einen wichtigen Impuls für die notwendige Erneuerung der Friedberger Lebensader setzen kann und auch positiv auf die angrenzenden Straßen

ausstrahlen wird.

Für den Fraktionschef Hahn war der Besuch ein Déjà-vu. „In meiner Zeit als Augustinerschüler habe ich in diesem Raum einen großen Teil meines Taschengeldes in Briefmarken angelegt,“ erinnert er sich mit Freude. Daran erinnert heute im Piccola Italia nichts mehr; vielmehr sprüht der Ort von „Dolce Vita“.

Foto v. l. n. r. Jochen Ruths, Claudia Claussen, Markus A. Schmidt, Dr. h.c Jörg-Uwe Hahn.